
Souveräner Auswärtssieg im Aufsteigerduell

Am Mittwoch, dem 03.10.2012, standen sich auf dem Sportplatz in Barmke die SG Barmke/Emmerstadt und der TuS Essenrode gegenüber. Bei windigem Wetter leitetet Marius Anlauf das Aufsteigerduell, in dem TuS-Trainer Jens Stellig einige Umstellungen im Defensivbereich vornehmen musste.

Für den verletzten Florian Siciak stand Marco Homberger zwischen den Pfosten. In der Abwehr spielten Marco Rapp und Pierre Remus für die fehlenden Marcel Remus und Mathias Mette. Mirko Beckmann komplettierte die Verteidigung. Das kompakte Mittelfeld bildeten Roland Weisheit, Julian Görgen, Sebastian Beckert, Philip Kleinert und Sören Allmers. An vorderster Front spielten Dennis Beith und Ricardo Röder.

Der TuS, angetreten um dem Spiel gleich den eigenen Stempel aufzusetzen, machte von Beginn an Druck. So ergab sich bereits in der vierten Minute die erste Chance für die Gäste. Roland kam aus etwa 22 Metern zum Schuss, den der Torhüter nur klatschen lassen konnte. Sören war im Sechzehnmeterraum zur Stelle, konnte das Leder aber nicht am gut reagierenden Torwart vorbeispitzen. Die darauffolgende Ecke verpuffte.

In der 10. Minute hatten die Gastgeber ihre erste Torchance. Nach einem Foul am Strafraum des TuS gab es Freistoß aus etwa 18 Metern. Dieser ging aber weit über das Tor. Nach einer Viertelstunde konnten die Essenroder endlich ihre Überlegenheit in Zählbares ummünzen. Nach einem Pass von Roland in die Spitze zu Dennis legte dieser den Ball quer auf Sören, der das Spielgerät aus 16 Metern überlegt über die Linie schob. Lediglich vier Minuten später erhöhte der TuS auf 2:0. Nach Zuspiel von Sören gelang es Dennis das Spielgerät im zweiten Versuch aus kurzer Distanz ins gegnerische Tor zu spitzeln.

In der Folge kam der TuS immer wieder gefährlich vor das Tor der Barmker. Besonders über die rechte Seite erspielte sich die Stelling-Elf mehrere Torchancen. Sebastian und Rico durch Julian und Roland in Szene gesetzt, brachten den Ball wiederholt gefährlich in den Strafraum der Heimmannschaft. Allerdings konnte kein TuS-Akteur die Flanken verwerten. In Minute 28 ergab sich die erste dicke Chance für Barmke. Ein Freistoß aus 18 Metern wurde von der Essenroder Mauer gefährlich abgefälscht. Marco H. konnte dem Ball nur hinterherschauen. Dieser prallte gegen die Querlatte und von dort genau vor die Füße eines Barmkers. Der Angreifer drosch die Kugel aber aus vier Metern über das Gehäuse.

Im weiteren Spielverlauf hatte der TuS mehr Ballbesitz und die Barmker versuchten sich durch Konter Chancen zu erarbeiten. So war es in der 33. Minute Marco H. der gut mitspielte und außerhalb des Strafraums vor einem alleine aufs Tor zulaufenden Barmker Stürmer klärte. In der Schlussphase der ersten Halbzeit ergaben sich für den TuS noch mehrere Standards aus aussichtsreichen Positionen. Die blieben aber allesamt ungenutzt, auch weil das Schiedsrichtergespann in Minute 36 richtig erkannte, dass Julian aus Abseitsposition den Ball über die Linie schoss.

Zur Halbzeit führte der TuS also verdient mit 2:0.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit hatten zunächst die Barmker mehr Spielanteile, die jetzt mit dem Wind im Rücken zur Aufholjagd ansetzen wollten. Klare Einschussmöglichkeiten konnten sie sich aber nicht herauspielen. Bis Minute 57 ließen sie aber auch keine weiteren Chancen für den TuS zu.

Doch dann konnten die Gastgeber eine TuS-Ecke nicht weit genug aus der Gefahrenzone köpfen. Sören versuchte den hohen Ball aus 22 Metern direkt aufs Tor zu bringen. Allerdings traf er das Leder nicht voll, sodass das Spielgerät in den Strafraum und direkt vor Julians Füße fiel. Dieser zögerte nicht und schoss zum 3:0 ins lange Eck. Damit war die Moral der Gastgeber endgültig gebrochen. Es ergaben sich noch einige Chancen für den TuS, die allesamt liegengelassen wurden.

Zehn Minuten vor dem Ende wurde es im Essenroder Strafraum nochmal gefährlich. Pierre verlängerte eine gegnerische Flanke ungewollt. Die Flugbahn des Balls wurde lang und länger. Schlussmann Marco H., der eine souveräne Partie ablieferte, war schon geschlagen als der Ball gegen die Latte prallte und dadurch nicht den Weg ins Tor fand.

In der Schlussminute war es eine starke Einzelaktion von Julian die dem TuS einen Elfmeter einbrachte. Julian lief von der Mittellinie aus mit dem Ball am Fuß auf das gegnerische Tor zu, spielte drei Verteidiger aus und hatte auch schon den Torwart umkurvt als dieser ihn von den Beinen holte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Pierre souverän zum verdienten 4:0-Endstand.



Torfolge:

0:1 Allmers (15., Beith), 0:2 Beith (19., Allmers), 0:3 Görger (57., Allmers), 0:4 P. Remus (90., FE, Görger)

Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

Gelbe Karten:

Fehlanzeige

Aufstellung:

Marco Homberger - Marco Rapp, Pierre Remus, Mirko Beckmann - Roland Weisheit, Julian Görger, Sebastian Beckert, Philip Kleinert (60. Benjamin Jenke), Sören Allmers - Dennis Beith (75. Fabian Bicknese), Ricardo Röder

Mit sportlichen Grüßen

M. Mette